

Aufgedeckt

Wie Berge thronen die Wolken im Mondlicht
um die Eichen weht hastig der Wind
ich schaud´re und spür ein Gewicht
das ich nie kannte als Kind .

Es steigen aus Tiefen die Schatten
die bleiben am Tage versteckt
und Nacht hat aus urdunklen Matten
die Leiche des Sein ´s aufgedeckt .

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)